

Anmeldung

Hiermit melde ich mich zu den Blockflötentagen vom 25. bis 28. März 2013 in Ratzeburg an:

Name

Vorname

Strasse

PLZ, Wohnort

Telefon

Fax

E-Mail

Datum

Unterschrift

Bei Verhinderung bitte sofort absagen. Kostenfreie Abmeldung bis zum 25. Januar 2013. Wir bitten um Verständnis, dass bei verspäteter Absage - ohne Ansehen des Grundes - die Unterbringungskosten in Rechnung gestellt werden müssen, wenn sich nicht ein Ersatzteilnehmer findet.

Bitte die Anmeldung per Post an Joachim Arndt, Baumgartenstraße 8a, 34130 Kassel senden.

Die Überweisung der Teilnahmegebühr erbitten wir auf folgendes Konto:
Joachim Arndt, Kasseler Bank, BLZ 520 900 00,
Konto 107288414, BIC GENODE51KS1,
IBAN DE08 5209 0000 0107 2884 06

Blockflötentage Ratzeburg

Flauto Dolce im Frühjahr

Termin: Montag, 25. März 2013, 15:00 Uhr
bis Donnerstag, 28. März 2013, 13:00 Uhr

Die Teilnahmegebühr beträgt inklusive Unterbringung und Verpflegung pro Teilnehmer 328,00 € im Einzelzimmer und 301,00 € im Doppelzimmer.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und bitten um verbindliche Anmeldung bis zum 15. Januar 2013.

Kontaktadressen

Joachim Arndt
Baumgartenstraße 8a
34130 Kassel
Tel. 0561-602246
E-mail joachim.arndt@googlemail.com

Christophorushaus
Am Hasselholt 1
23909 Bäk/Ratzeburg
Tel. 04541-5861
Fax: 04541-5052
Email: christophorushaus@vorwerker-diakonie.de
Website: www.christophorushaus-baek.de

Blockflötentage Ratzeburg

Flauto Dolce im Frühjahr

25. bis 28. März 2013

Joachim Arndt
Angela Hug
Isa Rühling

Liebe Blockflötenfreunde und Kursteilnehmer,

wir bieten 2013 wiederum den Kurs

Flauto Dolce im Frühjahr

im Christophorushaus in Ratzeburg an.

Der Kurs findet statt, wenn sich mindestens 20 Teilnehmer anmelden. Maximal können 30 Personen teilnehmen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Interessenten und bitten um verbindliche Anmeldung bis spätestens 15. Januar 2013.



Foto Matthias Rawert

Flauto Dolce im Frühjahr

Der Kurs beginnt am Montag, dem 25. März 2013 um 15:00 Uhr mit dem Kaffeetrinken und endet am Donnerstag, dem 28. März 2013 mit dem gemeinsamen Mittagessen.

Am Vormittag arbeiten wir in einzelnen Gruppen mit folgenden festen Themen:

Gruppe Arndt:

Chaconne, Fantasie, Sonate

Drei- und mehrstimmige Musik von Henry Purcell

Gruppe Hug:

Amor, in te spera

Mehrstimmige Musik des 14. und 15. Jahrhunderts von Guillaume de Machaut, Francesco Landini u.a.

Gruppe Rühling:

Literatur für drei Altblockflöten

Am Nachmittag wird in wechselnden Kleingruppen Literatur nach Wahl erarbeitet.

Abends spielen wir im Tutti; am Mittwochabend gibt es ein kleines Vorspiel, in dem die Ergebnisse der Vormittage präsentiert werden.

Joachim Arndt

studierte Blockflöte bei Winfried Michel und Cembalo bei Gregor Hollmann an der Musikakademie Kassel. Nach mehrjähriger Unterrichtstätigkeit ist er seit Sommer 1999 als Musikschulleiter der Musikschule Baunatal tätig. Er konzertiert regelmäßig mit verschiedenen Ensembles alter Musik und wirkte bei Aufnahmen als Flötist und Cembalist mit.

Angela Hug

erhielt ihre Ausbildung bei Günther Höller an der Musikhochschule Köln. Sie ist Dozentin für Blockflöte an der Musikakademie Kassel und außerdem eine gesuchte Leiterin von musikalischen Fortbildungskursen. Neben ihrer Konzerttätigkeit als Mitglied verschiedener Ensembles alter Musik tritt sie auch als Interpretin der Musik des 20. Jahrhunderts auf. Seit 2010 ist sie stellvertretende Direktorin der Musikakademie Kassel "Louis Spohr".

Isa Rühling

studierte Gesellschaftswissenschaften in Frankfurt am Main und Marburg und im Anschluss daran an der Kasseler Musikakademie Blockflöte bei Ingetraud Drescher und Winfried Michel. Neben Lehrtätigkeiten an der Kasseler Universität, beim Internationalen Arbeitskreis für Musik IAM und an verschiedenen hessischen Musikschulen ist sie in Konzerten und als Organisatorin der Kasseler Tage für Alte Musik 1987-2002 hervorgetreten. Rezensionen in der Zeitschrift Tibia, Moeck-Verlag Celle, und die Publikation von Kompositionen und Bearbeitungen bei Amadeus Winterthur, Mieroprint Münster und Möseler Wolfenbüttel machten sie der musikalischen Öffentlichkeit weiter bekannt.